

## RKM: Seit 10 Jahren perfekte Formen

RKM Frästechnik GmbH feierte 10-Jahr-Jubiläum am 14. September mit einem Fest in Eitzing.

■ EITZING (kat). Man schrieb das Jahr 2002, als der gebürtige Tscheche Robert Kajaba die RKM Frästechnik GmbH in Mehrnbach gründete. Und in der kleinen Halle stapelten sich bald die Aufträge. Aus diesem Grund übersiedelte der Formen- und Werkzeugbau-Spezialist im Jahr 2009 in das aktuelle Gebäude in Eitzing. Heute

„Mit unserem Know-how zählen wir zu den top internationalen Firmen der Branche.“

ROBERT KAJABA

zählt der Betrieb zehn bis zwölf Mitarbeiter und ist ständig auf der Suche nach neuen Fachkräften mit Erfahrung in Programmierung und Bedienung der 3- und 5-Achsen-Simultan-Fräsmaschinen. „Heuer bilden wir das erste Mal auch einen Lehrling aus, der in der Konstruktion tätig ist. Wir suchen noch engagierte Lehrlinge für die Bereiche Formenbau/Werkzeugbau und Fertigungstechnik“, informiert Kajaba. Vor allem die internationale



Übergabe der WKO-Urkunde: WKO Ried-Obmann Alfred Frauscher, Robert Kajaba und Johann Fiedler.

Foto: Stockhammer

Automobil- und Luftfahrtindustrie vertraut auf RKM. „Unser Unternehmen hat sich top entwickelt und die Auftragslage ist nach wie vor hervorragend“, so der Geschäftsführer.

### Neue Maschine eingeweiht

Um seinen Kunden in Zukunft noch mehr bieten zu können, wurde im Rahmen der 10-Jahres-Feier eine neue 5-Achsen-Simultan-Portalfräsmaschine eingeweiht. „Mit unserem

großen Maschinenpark und der neuen Maschine haben wir die Möglichkeit, Großformen bis zu einer Länge von vier Metern, einer Breite von zwei Metern und einer Höhe von 1,2 Metern zu bearbeiten“, erzählt Kajaba. Wie die Maschine funktioniert und über weitere Produktionsabläufe konnten sich die Gäste der Jubiläumsfeier, darunter Mitarbeiter, Kunden und Wirtschaftsvertreter, vor Ort überzeugen. 347052



„Die umweltfreundlichste und günstigste Energie ist die, die man erst gar nicht verbraucht. Wer Energie spart, schont nicht nur die Umwelt, sondern auch die eigene Geldbörse.“

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

## Energiespartipp

### Energiesparen durch richtiges Heizen

Ein großer Teil der Energie im Haushalt wird „verheizt“. Wer die Raumtemperatur um nur ein Grad senkt, kann bis zu sechs Prozent Energie sparen. Es lohnt sich auch, die Heizkörper gut zu entlüften. Luft in der Leitung kann bis zu 15 Prozent mehr Energie kosten. Lange Vorhänge, die den Heizkörper verdecken, können den Energieaufwand um bis zu 40 Prozent erhöhen. Die Vorhänge sollten ca. fünf Zentimeter über dem Heizkörper aufhören. Auch durch kurzes und kräftiges Lüften statt ständig gekippter Fenster sinken die Heizkosten.

Wer bereits beim Bauen oder Sanieren auf eine gute Wärmedämmung achtet und die Energiekennzahlen einhält, wird vom Land durch erhöhte Förderungen unterstützt. Nähere Infos im OÖVP-Service-Referat: [service@ooevp.at](mailto:service@ooevp.at) oder 0732/7620-233

Diese und weitere Energiespartipps finden Sie in unserer Broschüre, die Sie kostenlos bei uns bestellen können. Per E-Mail an [bestellung@oeevp.at](mailto:bestellung@oeevp.at) oder telefonisch unter 0732/7620-240.

Bezahlte Anzeige



**EKK**  
METALLBAU  
best in form



FILL METALLBAU -  
Edelstahl auch  
für den privaten Haushalt:

- Edelstahl-Geländer
- Treppen
- Vordächer
- Balkone
- und vieles mehr

[www.fill.at](http://www.fill.at)  
Tel.: +43 7752 835 26-0